

Erziehungsbeauftragung

(nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erklären wir, _____
(Name, Vorname der Sorgeberechtigten, z.B. Eltern)

dass für unsere/n minderjährige/n Jugendliche/n

_____ am heutigen Abend _____
(Name, Vorname, Geburtsdatum) (Datum)

Herr / Frau _____ Erziehungsaufgaben wahrnimmt.
(Name, Vorname, Geburtsdatum)

(Unterschrift d. erziehungsbeauftragten Person)

Wir kennen die Begleitperson und vertrauen ihr; zwischen ihr und unserem Kind besteht ein gewisses Autoritätsverhältnis. Sie hat genügend erzieherische Kompetenz, um unserem Kind Grenzen setzen zu können (vor allem hinsichtlich Alkoholkonsum) Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt.

Wir sind auch ausdrücklich damit einverstanden, dass die Gaststätte/Diskotheek

_____ besucht wird.

Wir wissen, dass sowohl unser/e minderjährige/r Jugendliche/r, wie auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person, im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen. Für eventuelle Rückfragen sind wir heute

_____ telefonisch unter _____ zu erreichen.
(Datum) (Telefonnummer)

Mein/e Sohn/Tochter darf bis _____ auf der Tanzveranstaltung bleiben.
(Uhrzeit)

(Unterschrift des/der sorgeberechtigten Elternteil(e))

Achtung: Aufsichtsübertragungen können nur für den jeweiligen Abend erteilt werden. Eine Übertragung auf Gastwirte bzw. Veranstalter ist unzulässig. Die erziehungsberechtigte Person muss in der Lage sein, die Aufsicht für den Jugendlichen zu gewähren und muss während des gesamten Aufenthaltes des Jugendlichen in der Gaststätte/Diskotheek sein.

*Dieses Muster wurde vom Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim
- Kreisjugendamt - zur Verfügung gestellt.*